

# Tempelhof-Schöneberg Zeitung

Unabhängige Zeitung

- AKTUELL
- BEZIRK
- BAUEN
- WIRTSCHAFT
- SHOPPING
- MARKT
- THEMEN
- RECHT
- KULTUR
- LEBEN

## AKTUELLE NEWS



Das große Testen: VELOBerlin zeigt Trends der Fahrradwelt

M/S 24. April 2019



Wochenmärkte, Fair-Trade, Shopping-Nachrichten ...

M/S 8. April 2019

Polizeibericht vom 08.04.2019

M/S 8. April 2019

Tempelhof-Schöneberg hat einen neuen Bücherbus

M/S 3. April 2019

Lichtenrader Bahnhofstraße lädt zum Osterbummel ein

M/S 29. März 2019

Tschüssy! Berliner Szenelabel gibt auf!

Michael Springer 8. März 2019

### Archiv

Wähle den Monat ▼

## SHOPPING NEWS

Home > Polizeimeldungen > Teppichhänder-Trick! Polizei warnt Senioren

## Teppichhänder-Trick! Polizei warnt Senioren



Teppiche - Polizei warnt vor Trickbetrugsmasche angeblicher Teppichhändler - Foto: pixabay

m/s 19. Mai 2017 📁 Polizeimeldungen, Slider 📄 🖨

Die Berliner Polizei warnt aktuell Senioren vor Trickbetrug.

„Derzeit lebt in Berlin eine altbekannte Masche des Trickbetrugs wieder auf: Es werden vornehmlich Senioren angerufen, die in der Vergangenheit Teppiche in der Türkei erworben. Auf diesem Vertrauensverhältnis basierend, bieten die Täter zunächst einen

Hausbesuch an, um die erworbenen Teppiche zu begutachten und gegebenenfalls eine Teppichpflege anzubieten.



In der Folge erscheinen die Täter – Vater und Sohn – persönlich bei ihren Opfern und geben vor, auf Grund der schlechten wirtschaftlichen Lage in der Türkei nun in Deutschland ihre Ware verkaufen zu wollen. Die Teppiche sowie eine hohe Summe Bargeld befänden sich jedoch in noch nicht freigegebenen Containern beim Zoll. Durch ihre eindringliche und überzeugende Art gelingt es den Tätern, jeweils Geldbeträge im vier- bzw. fünfstelligen Bereich von ihren gutgläubigen Opfern zu erlangen, um die Zollgebühren für die vermeintlichen Container bezahlen und diese so auslösen zu können. Die Opfer vertrauten leider vergeblich darauf, dass ihnen die Gelder, wie versprochen, umgehend zurückgezahlt würden.“

### **Nicht unter Druck setzen lassen!**

In einem der Fälle wurde eine Frau über mehrere Tage von den Tätern kontaktiert und immer wieder unter Vorspiegelung verschiedener Notlagen sowie Ausübung psychischen Drucks überredet, noch mehr Geld zur Verfügung zu stellen.

Die Polizei rät:

- Seien Sie misstrauisch! Insbesondere bei unerwarteten Anrufen.
- Lassen Sie keine fremden Personen in Ihre Wohnung!
- Ziehen Sie ggf. Vertrauenspersonen hinzu (Nachbarn, Freunde, Angehörige)
- Übergeben Sie kein Geld!
- Sollte bereits Geld übergeben worden sein, gehen Sie nicht auf weitere Forderungen ein – erstatten Sie Strafanzeige!
- Im Notfall wählen Sie den Notruf der Polizei 110!



Polizeibericht 19.05.2017

Selbstversorgung in der Stadt:  
KISTEN Gärtnern



m/s

## ÄHNLICHE ARTIKEL



Europawahl 2019: Pocketflyer „Deine EU, Deine Wahl!“



Berliner Bühnen mit erfolgreicher Besucherbilanz 2018



Dr. Werner Hoyer fordert mehr Wettbewerbsfähigkeit Europas

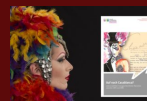
Die Tempelhof-Schöneberg Zeitung ist politisch unabhängig und thematisiert Nachrichten aus dem Berliner Bezirk Tempelhof-Schöneberg.

Die Zeitung besteht seit März 2017. Neben lokalen und kommunalen Themen werden auch allgemeine und allgemeinpolitische Themen behandelt.

## Media Daten

Tempelhof-Schöneberg Zeitung

### LEBEN



Neue Broschüre: „Auf nach Casablanca?“

M/S 3. April 2019



Kinder werden durch zuviel Bildschirmsehen beeinträchtigt

M/S 28. September 2018



Der gesetzliche „Pflege-Rettungsdienst“ muss kommen!

Michael Springer  
4. August 2018



Die Pflege hat die Wahl: Deutscher Pflegetag 2017

R. Mosler 20. März 2017

Das *faire* Leser-Abo

